Presseinformation

28. Januar 2009

Große Lawinengefahr in den NÖ Bergen

Plank: Von Schitouren ist unbedingt abzuraten

In den niederösterreichischen Bergen ist die Lawinengefahr oberhalb von 1.300 Metern derzeit groß (Gefahrenstufe 4), darunter mit Gefahrenstufe 3 immer noch erheblich. Neuschnee, Nordsturm und die schlechte Verbindung zwischen Alt- und Neuschnee haben zu dieser Gefahrensituation geführt. „Aufgrund des starken Schneefalls, der bis morgen anhalten soll, ist derzeit von Schitouren und anderen Aktivitäten in den Bergen dringend abzuraten. Schitouren sollten, wenn überhaupt, nur unter äußerster Vorsicht und im gesicherten Gelände unternommen werden", so der für den Lawinenwarndienst zuständige Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

Von Dienstag bis Mittwoch Nachmittag hat es in den niederösterreichischen Bergen 25 bis 35 Zentimeter Neuschnee gegeben, stellenweise auch bis zu 50 Zentimeter. Die Situation wird sich voraussichtlich nicht vor dem Wochenende entspannen. „Der vor zwei Jahren ins Leben gerufene NÖ Lawinenwarndienst hat sich sehr bewährt und stellt eine entscheidende Informationsgrundlage dar", so Plank. .

Nähere Informationen: http://www.lawinenwarndienst-niederoesterreich.at/, Telefon 02742/9005-13527

Weitere Informationen: Büro Landesrat Plank, Klaus Luif, Telefon 02742/9005-12705, e-mail klaus.luif@noel.gv.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at